

# Wie kann ich KI für Forschungs- & Förderungsanträge verwenden?



**Mag. Manuel Rainer**  
Managing Partner @  
Minted & Entrepreneur



[www.the-minted.com](http://www.the-minted.com)  
[m.rainer@the-minted.com](mailto:m.rainer@the-minted.com)



## About Manuel



+10 Jahre Lead Rechnungswesen + EU-Förderungen (ESF, EFRE); Lead bei FLC, SLC & FA/SV-Prüfungen

+9 Jahre Unternehmensberater im Innovations/Start-Up-Bereich mit Fokus auf Finance & Funding

Managing Partner – MINTED OG

Managing Partner – Förderungen.Online Info GmbH

Managing Partner – CommuModo GmbH

Mehrere Startup-Beteiligungen

Lektor und Mentor @ UniGraz



3 Jahre Business Development für Internetportal von Vodafone, d.h. Business Cases für die Website ausgedacht und umgesetzt

+14 Jahre Startup-Verantwortlicher bei österr. Förderstelle

seit 2018 bei MINTED OG, Managing Partner  
(Unternehmensberatung auf Förderungen spezialisiert)

Managing Partner – Förderungen.Online Info GmbH

Mehrere Startup-Beteiligungen  
(u.a. [www.synaps.app](http://www.synaps.app) - AI für Architekten)

**Mag. Markus Weiss**  
**[m.weiss@the-minted.com](mailto:m.weiss@the-minted.com)**  
**+43 660 62 75 879**



## About Günther

+40 Jahre Lehrtätigkeit an der Universität Klagenfurt

+25 Jahre Lehrtätigkeit als Ao. Univ.-Prof. am Institut für  
"Artificial Intelligence und Cybersecurity" für das  
Informatik-Spezialisierungsfach Computerlinguistik  
(Natural Language Processing)/Generative KI)

7 Jahre CEO – Neptun Data Processing GmbH „Neptun  
AI“





# AGENDA



**Kurzvorstellung**



**Einführung Förderungen**



**Stärken und Schwächen von generativer KI bei Förderanträgen**



**Welche Tools eignen sich besonders für F&E- Antragsprozesse**



**Fördermanagement & KI**



**Praktische Anwendungsfälle für KI bei Direktförderungen**



**Wichtige Take-Aways**

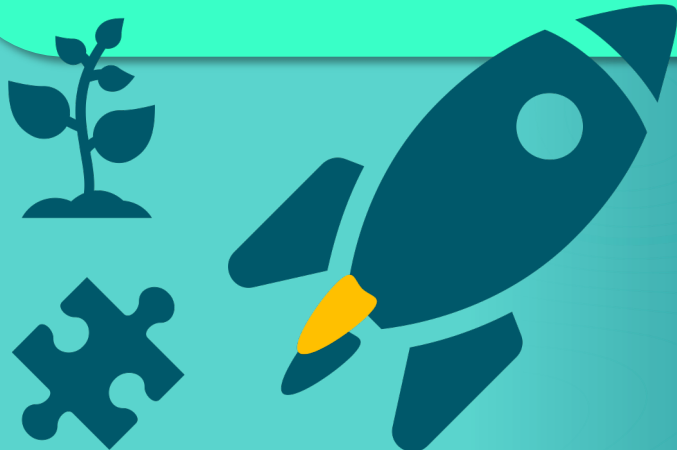


# Einführung Förderungen

# Förderungen

## Gefördert werden

- Innovationen: (Deep) Tech, Impact
- Investitionen (eingeschränkt)
- Internationalisierungsschritte
- Bestimmte Fokus – Programme für aktuelle Schwerpunkte
- Zuschüsse fast nur für Entwicklung, d.h. VOR Fertigstellung/Markteintritt (danach eher Garantien)
- Tlw. schon ab **Ideation-Phase**



## WICHTIG!

- idR. Förderung von Projekten (nicht von Unternehmen)
- Zuschuss (idR. de-minimis, AGVO), Darlehen, Garantien (idR. gemeinsam mit Bank), Equity (in Ausnahmefällen), usw.
- Vor **Projekt**start einreichen (aber Vorbereitung ist erlaubt, d.h. Projektstart ist tlw. definierbar)
- **Restfinanzierung** sicherstellen (Förderquote meist 45 % - 70/80 %)
- Förderkriterien / Richtlinien genau studieren
- Hochkompetitiv! Wettbewerbsprinzip

# „Innovation“ in Bezug auf Förderungen

## „Forschungslastig“

- Über den Stand der Technik **hinaus**
- Grundlagenforschung
- Industrielle Forschung vs. Experimentelle Entwicklung
- Disruptive Innovation
- Hohes technisches Risiko
- Zielerreichung ungewiss

## „Entwicklungs-lastig“

- Stand der Technik - aber innovativ
- Auch soziale Innovation möglich, neue Geschäftsmodelle
- Eher standardmäßiges / planmäßiges Vorgehen
- Keine gravierenden technischen Risiken
- Zielerreichung möglich
- Starker Impact muss vorhanden sein



# **Stärken und Schwächen von generativer KI bei Förderanträgen**

## Stärken

- Ideengenerierung, bzw. Ideen hinterfragen
- Feedback generieren
- Neue Perspektiven erhalten („Blind Spots“)
- Problemstellung vertiefen / überprüfen
- Recherche-Arbeiten (Markt, Zielgruppe, Konkurrenz – ACHTUNG: **verifizieren**)
- Verbesserung von Texten (Formulierung, Zusammenfassung (Lücken kontrollieren!), Klassifizieren, Übersetzung, sprachl. Verbesserung ...)
- Strukturierte Darstellung des Projekts (Entwicklungsinhalte, Meilensteine, KPIs (aber Ausprägung eher nicht))
- Projektmtgt.- und Risikomanagement-beschreibung

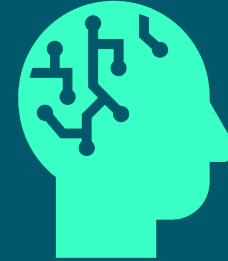
## Schwächen

- Halluzinationen / faktische Fehler
- **Generisch** / Oberflächlich, mangelnde Individualität (Wiedererkennung)
- Schwächen bei projektspezifischem Wissen
- Erfordert „neue“ Arbeitsmethodik
- Bias & „Mainstream-Antworten“
- Datenschutz, irrtümliches Offenlegen von internem Know-how
- Weniger geeignet für technische Kapitel bzw. detaillierte Entwicklungsschritte und Arbeitspakete im Detail
- Ohne korrektes Prompting (Kontext geben) kaum „credibility“ → wichtig: „human in the loop“

# **Welche Tools eignen sich für F&E- Antragsprozesse**



- Projektkonzeption
- Antragstext-Erstellung
- Budget-Argumentationshilfe
- Compliance- & Kriterienabgleich



- Sprachprüfung
- Konsistenzprüfung
- Stil- & Verständlichkeitsoptimierung
- Tonalitätsanpassung



- Förderprogramm-Recherche
- Quellenbasierte Argumentation
- Wettbewerbs- & Marktanalyse
- Stand-der-Technik-Recherche

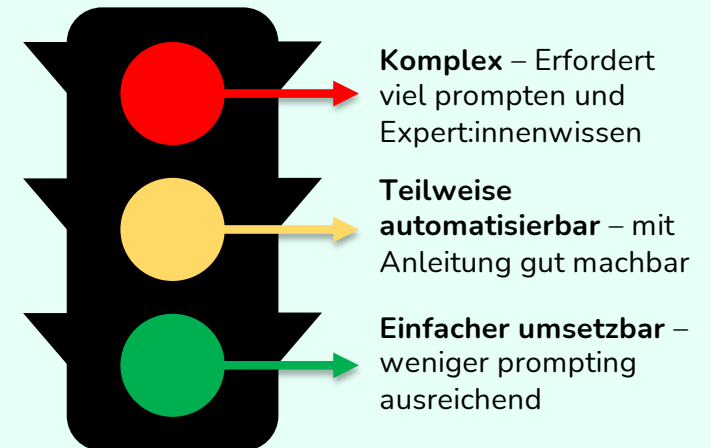




# Fördermanagement & KI

# Förderantragsdokumente und KI\*

- **Förderrecherche (inkl. Abgleich von inhaltl. Anforderungen)**
- **Förderantrag inkl. (technischer) Projektbeschreibung\***
  - Darstellung der Problemstellung
  - Beschreibung der avisierten Lösung sowie Projektziele inkl. KPI's
  - Stand der Technik und des Wissens
  - Neuheit, Innovation, USP, Schutzrechte
  - Nutzen (technisch bzw. inhaltlich)
  - Nachhaltigkeit und Impact (ökologisch, ökonomisch, sozial)
  - Entwicklungsinhalte und -risiken
  - Arbeits- und Zeitplan (inkl. KPIs, Meilensteine, Ergebnisse)
  - Projektressourcen und -kosten (Projektmitarbeiter:innen, externe Partner:innen, Ausstattung)
  - Organisationsbeschreibung
  - Markt, Zielgruppe, Wettbewerb
  - Geschäftsmodell, Pricing (Verwertung)
  - Marketing und Vertrieb (Verwertung)
  - Verwertung der Projektergebnisse, weiterf. Wachstumsstrategie



\* Umfang und Einsatzmöglichkeit von KI-Tools variiert je nach Projekt bzw. Projektart sowie Förderprogramm bzw. –ausschreibung und muss von Ihnen intern festgelegt werden.

# Förderantragsdokumente und KI\*

(schwarzer Text bedeutet nicht KI-geeignet)

- Finanzplanung: Plan-GuV, Liquiditätsrechnung bzw. –planung, Plan-Bilanz (optional, je nach Förderprogramm)
- Lebensläufe (Nachweis der erforderl. Kompetenzen zur erfolgreichen Projektrealisierung, Achtung Datenschutz!)
- Finanzierungsbestätigung (Nachweis f. Restfinanzierung)
- Angebote von Dritteleistern (optional, je nach Förderausschreibung)
- Letter of Intent (Lol, als Nachweis für Kooperationen, Kundeninteresse, Projektunterstützung oder Abnahmebestätigungen, etc.) (optional, je nach Förderausschreibung)
- Jahresabschlüsse (meist 1 – 3 Jahre) (optional, je nach Förderausschreibung)
- Präsentationsunterlage für Pitch Termin (je nach Förderausschreibung)
- Laufende Berichte während Projekt (je nach Förderausschreibung)
- Abschlussbericht
- Abschlussrechnung
- **Projektkommunikation/ Dissemination (siehe hinten „Sonstiges“)**
- **Übersetzungen**
- **„Sanity-Check“ (insgesamt und für einzelne Fragen)**

\* Umfang und Einsatzmöglichkeit von KI-Tools variiert je nach Projekt bzw. Projektart sowie Förderprogramm bzw. –ausschreibung und muss von Ihnen intern festgelegt werden.

# **Praktische Anwendungsfälle für KI bei Direktförderungen**



# Prompt Vorlage

Kriterium	Beschreibung
Persona Modeling	Aus welcher Rolle oder Perspektive wird gesprochen?
Ziel, Anweisung, Aufgabe	Was genau soll die KI tun? (z. B. Vorschlag machen, Text schreiben, Vergleich liefern)
Details, Kontext, Rahmen	Branche, Unternehmen, Zielgruppe, spezielle Anforderungen, etc.
Ausgabeformat	Zusammenfassung, Fließtext, Liste, Tabelle, E-Mail, Excel-Liste, Präsentationsformat, Code, Gliederungsvorschlag, etc.
Optional: Bedeutung	Warum ist das Thema wichtig oder sensibel? (z. B. „für wichtige Präsentation“)
Optional: Stil, „Temperatur“	Wie kreativ oder exakt soll die Antwort sein? Faktisch (0–0.4), Ausgewogen (0.5–0.7), Kreativ (0.8–1.0)
Optional: Ethik, Bias (Kontrolle)	Worauf sollte geachtet werden? Gibt es Einschränkungen oder Werte, die eingehalten werden sollen?

Quelle: eigene Vorlage 2025

# Förderrecherche mit ChatGPT

## Prompt: ChatGPT als Hilfestellung in der Förderrecherche

## Prompt Engineering

Du bist erfahrene:r Fördermanager:in, Förderberater:in und Expert:in für die österreichische Förderlandschaft.

Persona  
Modeling  
= Rolle

Ich entwickle folgendes Produkt und suche passende Förderprogramme in Österreich:  
Produktbeschreibung:

Prozess-  
anweisungen  
=Ideengenerierung


Ich entwickle eine KI-gestützte Softwarelösung für kleine und mittlere Unternehmen, die den Energieverbrauch von Produktionsmaschinen analysiert. Mithilfe von IoT-Sensoren und Machine-Learning-Algorithmen erkennt das System ineffiziente Prozesse, prognostiziert Energieverbräuche und schlägt konkrete Optimierungsmaßnahmen zur Reduktion von Energiekosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen vor. Die Lösung richtet sich primär an produzierende KMU in Österreich und soll als skalierbares SaaS-Produkt angeboten werden.

Aufgabe:

Identifiziere geeignete Förderprogramme in Österreich, die für die Entwicklung, Markteinführung und Skalierung dieses Produkts in Frage kommen.

Detail/ Kontext


## 1. KMU.DIGITAL & KMU.DIGITAL GREEN – Digitalisierung & Nachhaltigkeit

**Ziel:** Unterstützung von KMU bei Digitalisierungsvorhaben, speziell auch mit ökologischem Nutzen.  
 Auch Digitalisierungsprojekte mit Energieeffizienz-Charakter und grüner Transformation werden explizit gefördert. Das passt gut zu deinem Produkt, wenn du den Energie-Effizienz-Aspekt betonst.

[BMW i +1](#)

**Was gefördert wird:**

- **Beratung zur Digitalstrategie & Energieoptimierung**
- Umsetzung digitaler Lösungen (z. B. Software, IoT-Integration)
- Nachhaltigkeitsbezogene Digitalisierung (Green-Schiene)

 **Förderhöhe (Beispiel):**


- Beratungsförderung bis zu ca. 80 % (kleine Summen)
- Umsetzungszuschuss z. B. 30 % der Projektkosten (max. mehrere tausend Euro) [Untern...](#)


 **Für wen:**

KMU mit Sitz in Österreich (oft definierte Mitarbeiter- und Umsatzgrenzen) [Digital Austria](#)

## 2. aws Digitalization – speziell AI-Fördermodule


Die **Austria Wirtschaftsservice (aws)** bietet verschiedene Fördermöglichkeiten rund um Digitalisierung und KI-Projekte an. [Wikipedia](#)

 **AI-Start / AI-Start Green**

 Fördermodul zur **Erstimplementierung von KI-Projekten** in Unternehmen, auch mit grünem Fokus (z. B. Energieeffizienz). [Aust...](#)

**Was gefördert wird:**

- Entwicklung und Einführung von KI-Lösungen
- Kooperation mit Implementierungspartnern
- Beitrag zur Nachhaltigkeit

 **Nutzen:**

Eignet sich gut für die frühe Entwicklungs- bzw. Pilotphase (Proof-of-Concept und erste Kundenintegration).

## 3. FFG – Forschungs- und Entwicklungsförderung

Die **Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)** unterstützt technologieintensive Projekte und Innovationsvorhaben. [ffg.at](#)

**Relevante Programme zum Checken:**

- **Fast Track Digital:** Förderung für Digitalisierung & Softwareentwicklung (KMU-geeignet)
- **BRIDGE:** Kooperation von Wirtschaft & Forschung
- **Kooperationsprojekte / Innovationsprojekte**


**Geeignet für:**

- ✓ Software-Entwicklung & prototypische Realisierung
- ✓ Projekte mit Forschungsanteil (z. B. Machine-Learning-Modelle zur Energieoptimierung)

 **Tipp:** FFG calls sind oft anspruchsvoll, aber attraktiv für mittlere bis größere Innovationsschritte.


## 4. AI Mission Austria / FWF

Ein Forschungsförderprogramm mit Schwerpunkt **Künstliche Intelligenz:**

 Vor allem für **grundlagennahe Forschung** im Bereich AI. [Österr...](#)

**Zielgruppe:**

Forschende und akademische Institutionen, weniger wirtschaftliche Endanwender.

 **Hinweis:**

Falls du in Kooperation mit einer Universität oder Forschungseinrichtung arbeitest, kann dieses Programm interessant sein.

## 5. EU-Förderungen & Netzwerk-Programme

Auch wenn sie nicht ausdrücklich österreichisch sind, sind sie für internationale Skalierung sehr relevant:

 **Enterprise Europe Network (EEN)**

Ein EU-Weitnetzwerk, das dich bei Markteintrittsstrategien, Partnerschaften, internationalen Projekten und insbesondere bei EU-Förderprogrammen unterstützt. [Wikipedia](#)

 **Horizon Europe**

EU-Rahmenprogramm für Forschung & Innovation — Zuschüsse für kooperative Projekte (z. B. Digitalisierung, Energieeffizienz, KI).

 Hier empfiehlt sich die Zusammenarbeit mit Forschungspartnern oder Konsortien.

## 6. Steuerliche Forschungsprämie

Nicht klassisch „Förderung“, aber **R&D-Steuerbonus:** Unternehmen können 14 % ihrer F&E-Ausgaben steuerlich geltend machen – unabhängig von Zuschussanträgen. [ABG UK](#)

**Warum relevant?**

Wenn du viel Entwicklungsarbeit (z. B. neue Algorithmen) machst, kannst du ein erhebliches finanzielles Plus über die Steuerverrechnung erzielen.

# Erläuterung der Problemstellung

Prompt: ChatGPT als Hilfestellung in der Erläuterung einer Problemstellung	Prompt Engineering
Du betrachtest die Problemstellung aus der Perspektive eines erfahrenen Förderexperten und Fachberater mit tiefem Verständnis für die Bewertung von Projektanträgen und Forschungsförderungen.	Persona Modeling = Rolle
Erkläre eine aktuelle oder wiederkehrende Problemstellung im Bereich (Thema einfügen, z. B. Fachkräftemangel, Klimaanpassung, digitale Transformation) klar und nachvollziehbar. Beschreibe die zentralen Ursachen, beteiligten Akteur:innen, betroffenen Systeme und möglichen Folgen, falls keine Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Stelle außerdem dar, warum das Thema für (Organisation/Zielgruppe) besonders relevant oder dringlich ist.	Prozess-anweisungen =Problemstellung
Die Problemstellung spielt sich in einem Umfeld ab, das von [z. B. wachsenden regulatorischen Anforderungen, gesellschaftlichem Druck oder technologischen Umbrüchen] geprägt ist. Ziel ist eine sachlich fundierte, verständlich formulierte und differenzierte Darstellung, die als Grundlage für die Entwicklung von Lösungsstrategien dienen kann.	Detail/ Kontext



# Marktanalyse

Prompt: ChatGPT als Hilfestellung für die Marktanalyse	Prompt Engineering
Du bist ein:e Förderexperte:in mit Schwerpunkt auf Markt- und Wettbewerbsanalysen. Du verfügst über tiefes Verständnis dafür, wie Förderstellen Marktpotenzial, Wettbewerbsumfeld und Zielgruppenanalyse in Anträgen bewerten.	Persona Modeling = Rolle
Erstelle eine strukturierte Marktanalyse für (Produkt, Dienstleistung oder Projektname einsetzen). Ziel ist es, ein klares Verständnis des relevanten Marktes zu schaffen und zu zeigen, warum das Projekt förderwürdig ist. Analysiere das Marktvolumen, die wichtigsten Trends, Zielgruppen, Wettbewerber sowie Chancen und Risiken.	Prozess-anweisungen =Problemstellung
Die Marktanalyse soll sich auf den geografischen Raum [z. B. Österreich, DACH, EU] beziehen und den aktuellen Stand der Branche beschreiben. Berücksichtige Faktoren wie Marktentwicklung, technologische Trends, regulatorische Rahmenbedingungen und Kundensegmente.	Detail/ Kontext

# Ideengenerierung mit ChatGPT

Prompt: ChatGPT als Hilfestellung in der Ideenentwicklung	Prompt Engineering
<p>Du bist erfahrene:r Fördermanager:in, Förderantragsschreiber:in oder Projektentwickler:in bei (Organisation/Institution eingeben).</p> <p>Welche Ansätze und Strategien fallen dir als Lösung für die erfolgreiche Entwicklung, Einreichung und Umsetzung von Förderprojekten im Bereich (Förderprogramm/Themenfeld) ein?</p> <p>Schlage konventionelle und vollkommen neue, unkonventionelle sowie radikale Ideen und Vorgehensweisen vor, um die Förderchancen zu maximieren.</p> <p>Berücksichtige bei deinen Ideen, dass (z. B. spezifische Zielgruppen, EU-/Bundes-/Landesförderungen, Nachhaltigkeitskriterien, Kooperationspartner, Zeitrahmen, Budgetrestriktionen etc.)</p>	<p>Persona Modeling = Rolle</p> <p>Prozess- anweisungen =Ideengenerierung</p> <p>Detail/ Kontext</p>

Quelle: Modalität inspiriert und selbst adaptiert von Kanabar & Wong 2024

# Erstellung einer Konkurrenzanalyse

Prompt: ChatGPT als Hilfestellung für die Konkurrenzanalyse

Prompt Engineering

Du agierst als Förderexpert:in mit Schwerpunkt auf Wettbewerbs- und Umfeldanalysen. Du hast Erfahrung darin, wie Förderstellen die Wettbewerbssituation in Anträgen bewerten und worauf sie bei der Begründung des Alleinstellungsmerkmals achten.

Persona  
Modeling  
= Rolle

Erstelle eine Konkurrenzanalyse für [Produkt, Dienstleistung oder Projektname einsetzen]. Ziel ist es, die wichtigsten Wettbewerber und Alternativangebote im relevanten Markt zu identifizieren, zu vergleichen und daraus den USP des Projekts abzuleiten.

Prozess-  
anweisungen  
=Problemstellung

Die Analyse soll das Wettbewerbsumfeld im Marktsegment [z. B. Gesundheits-IT, nachhaltige Energie, Bildungstechnologie] abbilden. Berücksichtige direkte und indirekte Wettbewerber, deren Marktposition, Preis- oder Leistungsmodelle, technologische Reife und Innovationsgrad. Identifiziere, welche Lücken oder Chancen im Markt bestehen, die das Projekt adressiert.

Detail/ Kontext

# Erreichung der Projektziele

Prompt: ChatGPT als Hilfestellung in der Erreichung der Projektziele	Prompt Engineering
Du bist ein:e Förderexpert:in mit Erfahrung in Projektbewertung. Du verstehst, wie Förderstellen die Umsetzbarkeit, Plausibilität und Nachvollziehbarkeit von Projektzielen prüfen, und kannst bewerten, ob Maßnahmen, Ressourcen und Zeitpläne realistisch sind.	Persona Modeling = Rolle
Analysiere den Projektplan ( soll gegeben sein) und bewerte, inwieweit die definierten Ziele klar beschrieben, nachvollziehbar strukturiert und logisch mit den geplanten Maßnahmen verknüpft sind. Gib konstruktives Feedback dazu, welche Zielbeschreibungen überzeugend wirken, wo noch Unschärfen bestehen, und wie die Gesamtlogik zwischen Zielen, Ergebnissen und Ressourcen verbessert werden kann.	Prozess- anweisungen =Problemstellung
Das Projekt zielt darauf ab, [kurze Projektbeschreibung einfügen]. Die Förderstelle legt Wert auf eine stringente Verbindung zwischen Projektzielen, Ergebnissen und erwarteter Wirkung. Besonders wichtig ist, dass die Ziele klar abgegrenzt, realistisch erreichbar und mit der verfügbaren Zeit sowie den Ressourcen vereinbar sind.	Detail/ Kontext

# Erstellung eines Marketingkonzepts

Prompt: ChatGPT als Hilfestellung in der Erstellung des Marketingkonzepts	Prompt Engineering
Du agierst als Förderexpert:in mit Spezialisierung auf Marketing- und Kommunikationsstrategien in Förderanträgen. Dein Fokus liegt auf der Entwicklung wirkungsvoller, praxisnaher Marketingkonzepte, die messbare Ergebnisse liefern.	Persona Modeling = Rolle
Entwickle ein ganzheitliches Marketingkonzept für (Produkt/Dienstleistung/Unternehmen einfügen), das sowohl digitale als auch analoge Kanäle berücksichtigt. Ziel ist es, (z. B. Markenbekanntheit zu steigern, neue Kund:innen zu gewinnen oder Kundenbindung zu stärken).	Prozess-anweisungen = Marketingkonzept
Das Marketingkonzept soll im Umfeld von (Branche oder Themenfeld einsetzen) entwickelt werden und richtet sich an eine klar definierte Zielgruppe, bestehend aus (z. B. jungen, digitalaffinen Berufstätigen zwischen 25 und 40 Jahren in urbanen Regionen).	Detail/ Kontext

# Evaluierung eines Förderantrags (Sanity-Check)

Prompt: ChatGPT als Hilfestellung in der Evaluierung eines Förderantrags

Prompt Engineering

Du bist Evaluator:in und Förderexpert:in der FFG (Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft) mit Erfahrung in der Begutachtung von Innovations- und Forschungsprojekten. Du kennst die offiziellen Bewertungskriterien, Förderlogiken und formalen Anforderungen der FFG und wendest diese regelmäßig bei der Bewertung von Anträgen an.

Persona  
Modeling  
= Rolle

Analysiere meinen hochgeladenen Förderantrag und bewerte ihn auf Basis der bereitgestellten FFG-Richtlinien und Förderkriterien. Dein Ziel ist es, zu jedem Kapitel des Antrags gezieltes, fachlich fundiertes Feedback zu geben, das mir hilft, den Antrag zu verbessern und die Förderwahrscheinlichkeit zu erhöhen.

Prozess-  
anweisungen  
=Evaluierung

Vergleiche den Antrag mit diesen Vorgaben: Sind die Anforderungen inhaltlich und formal erfüllt? Sind Argumentation, Aufbau, Sprache und Nachvollziehbarkeit den Richtlinien entsprechend?  
Gib zu jedem Kapitel ein prägnantes, konstruktives Feedback, inklusive Verbesserungsvorschläge.

Detail/ Kontext



# „Was-wäre-wenn“-Szenariotechnik

Prompt	Prompt Engineering
Du bist Expert:in für Fördermanagement, Projektmanagement und Risikobewertung.	Persona Modeling
Für die bessere Planung unseres Projekts müssen wir mögliche Szenarien im Zusammenhang mit technologischen Herausforderungen, Verzögerungen bei Partnerschaften und Designkomplexitäten verstehen.	Details/Kontext
Simuliere 'Was-wäre-wenn'-Szenarien, um uns zu helfen, potenzielle negative Ergebnisse vorherzusehen. Was wären die Auswirkungen dieser Szenarien? Welche Strategien zur Risikominderung könnten eingesetzt werden?	Prozessanweisungen
Stelle die Ergebnisse in einer Tabelle dar.	Ausgabeformat
<i>[sofern Informationen nicht bereits vorher eingefügt]</i> Hier ist mehr Information zum Projekt:  <Einfügen der Projektbeschreibung>	

(Prompt adaptiert von Kanabar & Wong 2024:273-74, eigene Übersetzung)

# Ergebnis ChatGPT - 1

## "Was-wäre-wenn"-Szenarienanalyse: Technologische Herausforderungen, Partnerverzögerungen, Designkomplexität

Szenario	Mögliche Auswirkungen	Strategien zur Risikominderung
<b>Technologische Herausforderungen (z.B. Probleme mit Sensorik, Datenqualität)</b>	- Verzögerte Datenerhebung- Zusätzliche Entwicklungskosten- Geringere Datenqualität und Validität	- Frühzeitige Pilotprojekte und Tests- Auswahl bewährter Technologien bevorzugen- Backup-Technologien identifizieren- Agile Anpassung des Messkonzepts
<b>Verzögerungen bei Partnerschaften (z.B. bei Interviews, Streckenauswahl, Genehmigungen)</b>	- Verzögerung der Fallstudien und Messkampagnen- Engpässe bei der Datenmenge- Reduzierte Vergleichbarkeit der Länder	- Frühzeitige Abstimmung und feste Vereinbarungen- Parallelisierung anderer Aufgaben (z.B. Literaturarbeit während Wartezeiten)- Alternativpartner und Standorte in Reserve halten
<b>Designkomplexität (z.B. Auswahl und Anpassung der Messmethodik, Fragebögen, Validierungsverfahren)</b>	- Mehraufwand in der Konzeptionsphase- Fehleranfälligkeit bei der Datenerhebung- Probleme bei der Auswertung/Interpretation	- Nutzung bestehender Standards und Best Practices- Iterative Entwicklung der Instrumente (Tests und Reviews vor großem Einsatz)- Einbindung von Fachexpert:innen zur Qualitätssicherung

Quelle: eigener Screenshot aus ChatGPT, April 2025

# Ergebnis ChatGPT - 2

Fallen dir noch weitere möglichen Risiken ein?

Absolut – sehr gute Frage! 🙌

Wenn wir noch etwas tiefer gehen, fallen mir im Kontext eures Projekts [REDACTED] (Radverkehrsführung, Sensorik, empirische Erhebung) folgende zusätzliche **Risiken** ein:

## ► Weitere mögliche Risiken:

Risiko	Mögliche Auswirkungen	Strategien zur Risikominderung
Wetterbedingungen während der Messungen	Schlechte Wetterlagen können Datenerhebungen verzögern oder verfälschen (z.B. bei LIDAR- oder Videoaufnahmen).	Zeitliche Puffer für Messungen einplanen; Alternative Indoor-Datensätze nutzen; Wetterprognosen aktiv steuern.
Geringe Akzeptanz bei Befragten (Humansensorik/Befragungsteilnahme)	Niedrige Rücklaufquoten → schlechte Datenbasis für subjektive Sicherheit.	Anreizsysteme schaffen; Befragung einfach und mobil gestalten; lokale Partner:innen zur Teilnehmergewinning einbinden.
Rechtliche/regulatorische Hürden (z.B. Datenschutz bei Videoaufnahmen)	Verzögerungen oder Einschränkungen beim Einsatz von Technologien.	Frühzeitige Klärung mit Datenschutzbeauftragten; Datenschutzkonzepte vorlegen; Anonymisierung der Daten sicherstellen.
Interne Ressourcenengpässe (z.B. krankheitsbedingte Ausfälle im Team)	Projektverzögerungen durch fehlendes Personal bei kritischen Aufgaben.	Ressourcenplanung mit Redundanz; Know-how-Transfer sichern; flexible Rollenverteilung.
Methodische Inkonsistenzen zwischen DACH-Ländern	Vergleichbarkeit der Ergebnisse könnte leiden.	Einheitliche Methodenvorgaben und intensive Schulungen; zentrale Qualitätssicherung der Datenerhebung.
Fehlende Akzeptanz der Handlungsempfehlungen bei Stakeholdern	Empfehlungen könnten trotz hoher Qualität in der Praxis wenig Wirkung entfalten.	Stakeholder frühzeitig einbinden (Co-Creation); Validierung der Empfehlungen mit Praxisakteuren; Kommunikation auf Zielgruppen zuschneiden.

**Hinweis:**  
Gerne auch ChatGPT sich selbst hinterfragen bzw. validieren lassen!  
Oder nach Ergänzungen fragen.

# Datenschutz / Sicherheit

## Zentrale Risiken

- Verarbeitung sensibler Projekt-, Person- und Unternehmensdaten
- Unklare Datenverwendung / -speicherung durch KI-Tools
- Halluzination → potenziell falsche oder irreführende Inhalte
- Risiko von Bias, Re-Identifikation oder ungewollter Offenlegung

## Grundprinzipien

- Keine vertraulichen oder personenbezogenen Daten ungeprüft eingeben
- Datenminimierung: nur notwendige Informationen verwenden
- Anonymisierung & Abstraktion von Projekt- und Personendaten
- Human-in-the-loop: KI-Ergebnisse immer fachlich prüfen
- Transparenz gegenüber Förderstellen & Projektpartner:innen

**Kernaussage: Generative KI ist ein Assistenzwerkzeug – Die finale Entscheidung liegt immer bei den Nutzer:innen**

# Mehr Aufgaben aus dem Fördermanagement

## Sonstige Tasks für ChatGPT während/nach Projekt:

- Social Media Posts schreiben
- Bilder für Flyer oder Visuals mit DALLÉ-3 erstellen
- Workshops planen (Agenda, Ablauf, Aufgabenverteilung)
- Projektkommunikation verfassen (E-Mails, Updates, Newsletter)
- Flyer, Poster und Broschüren textlich gestalten
- Präsentationen vorbereiten (Folien, Texte, Reden)
- Organisatorische Aufgaben koordinieren (z.B. Aufgaben in Asana oder Trello verteilen)
- Dokumentationen, Checklisten und Leitfäden erstellen
- Befragungen und Feedback-Formulare für Workshops oder Events entwickeln
- Content für Webseiten, Blogs oder Whitepapers schreiben
- Statusberichte und Zusammenfassungen für Stakeholder erstellen
- [uvm]



# Wichtige Take-Aways



Generative KI ist immer nur Assistent:in! – an “intelligent, diligent **intern**, eager to learn and improve with each interaction.”

(Kanabar & Wong 2024: 285, eigene Hervorh.)



Datenschutz  
Transparenz  
Wissen um mögliches Bias und  
Vorbeugung  
Verantwortlichkeit

(cf. Kanabar & Wong 2024: 31, 62-63, 139, 292)

***Sie sind die  
Expert:innen***

***Verantwortungs  
-volle Nutzung***





# Kontakt



## MINTED



**Mag. Manuel Rainer**  
**[m.rainer@the-minted.com](mailto:m.rainer@the-minted.com)**  
**+43 699 / 17708708**